

Verlegeanleitung für EarthWerks Planken und Fliesen (zum Verkleben)

Bitte lesen Sie sich diese Anleitung aufmerksam durch, bevor Sie mit dem Verlegen beginnen.

Alle Angaben beziehen sich auf die Normen für das Verlegen von Bodenbelägen, gültig in dem Land in dem der Boden verlegt wird. Zum Beispiel gilt für Deutschland VOB/C + DIN 18365 / DIN 18299, für Großbritannien British Standard BS 8203:2001 +A1:2009 und für Frankreich NF P62-203-1-1, NF DTU 53.2 P1-1 - sowie auf allgemein anerkannte Regel des Fachs und die neusten technischen Entwicklungen.

VOR DER VERLEGUNG

Kontrolle

EarthWerks-Bodenbeläge durchlaufen strikte Qualitätskontrollen, um eine hochwertige Produktqualität zu gewährleisten. Sollten entgegen allen Erwartungen am Verlegeort Probleme mit dem Material bemerkt werden, müssen diese gemeldet werden, bevor das Material zurechtgeschnitten oder installiert wird.

Nach erfolgter Verlegung können keine Ansprüche aufgrund sichtbarer Mängel (z. B. Farbunterschiede, unterschiedliche Stärken, Oberflächenfehler und mehr) angenommen werden.

Wird mehr als ein Paket LVT-Bodenbelag verwendet, müssen die Pakete auf Chargengleichheit vor dem Zuschneiden geprüft werden. Bei einer Nachbestellung für einen Raum, in dem bereits Bodenbelag verlegt wurde, muss bei der Bestellung unbedingt darauf hingewiesen werden, damit die Lieferung aus derselben Charge erfolgt, um den gleichen Farbausfall zu gewährleisten.

Akklimatisierung Die Bodenbeläge dürfen nur in ausreichend beheizten und klimatisierten Räumen verlegt werden, die mindestens eine Woche vor der Verlegung beheizt wurden. Bei der Verlegung sollten dieselben Umgebungsbedingungen wie während der normalen Nutzung des Bodens herrschen (mit Temperaturen zwischen 18 und 29 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von maximal 65 %). Untergrund, Bodenbelag und Klebstoff müssen mindestens 48 Stunden vor der Verlegung an die Umgebungsbedingungen akklimatisiert werden. Für optimale Ergebnisse den Bodenbelag aus der Verpackung nehmen und in kleinen Stapeln verteilen.

Geeignete Oberflächen

Der Untergrund muss in Übereinstimmung mit den geltenden nationalen Normen für die Verlegung von Bodenbelägen geprüft und vorbereitet werden.

Bei Verlegung auf einem Untergrund mit Fußbodenheizung müssen die geltenden Normen eingehalten werden (DIN 18365 und EN 1264-2). Die Temperatur an der Oberfläche des Bodens darf bei der Verlegung max. 27 °C betragen.

Alle Untergründe müssen vor dem Verlegen genau inspiziert werden. Alle Untergründe müssen glatt, sauber, trocken, fest und frei von Staub, Schmutz, Öl, Wachs, Farbe und anderen Verunreinigungen sein, die die Bodenhaftung beeinträchtigen könnten. Glätten Sie Unregelmäßigkeiten mit einer geeigneten Spachtelmasse, damit diese nicht durch den Bodenbelag hindurchscheinen.

VERLEGUNG VON PLANKEN UND FLIESEN

Die besten Ergebnisse erzielt man, indem man den Bodenbelag von der Raummitte aus verlegt. Nehmen Sie Maß und markieren Sie die Mitte jeder Wand. Verbinden Sie diese Punkte mit einem Kreidestrich. Lokalisieren Sie die Mitte und ziehen Sie eine Linie im rechten Winkel zu der bestehenden Linie (Zimmermannswinkel verwenden). Addieren Sie ca. 5 % für den Schnittverlust dazu. Teilen Sie die Länge zwischen den Wänden (in Zentimeter) durch die Breite der Planken. Wenn weniger als eine halbe Planke oder Fliese am Rand verlegt werden würde, muss die Mittellinie angepasst werden. Der fertige Boden sieht weniger attraktiv aus und das Verlegen macht mehr Arbeit, wenn Sie am Rand extrem schmale Planken- oder Fliesenstücke verlegen müssen.

Achten Sie darauf, Kleber nur auf die Fläche zu verteilen, die Sie innerhalb der Verarbeitungszeit des Klebers mit dem Bodenbelag bedecken können. Die Zeit bis zur Klebereife hängt von der Temperatur und der Feuchtigkeit ab. Befolgen Sie die Anweisungen des Klebstoffherstellers hinsichtlich Spachtelgröße und Verarbeitungszeit. Wir empfehlen die Verwendung eines Klebstoffs, der speziell für die Verlegung von LVT-Planken und -Fliesen entwickelt wurde.

Die Verwendung von Lösungsmitteln zum Entfernen von angetrockneten Kleberesten kann zum Verfärbung des Bodenbelags führen. Daher sollten Sie das Lösungsmittel zuerst an einem nicht verwendeten Reststück oder einer verdeckten Stelle des Bodens testen. Beachten Sie auch unsere Liste mit empfohlenen Klebstoffen.

Verlegen der Planken

Platzieren Sie die ersten LVT-Planken vorsichtig an der Verbindungsstelle der Kreidelinien. (Abb. 1) Verlegen Sie die Planken so, dass jede Planke bündig an der Linie und eng an der angrenzenden Planke liegt. Vergewissern Sie sich, dass die Planken gut auf der Klebefläche liegen, achten Sie besonders auf die Kanten. Im Pyramidenmuster oder nebeneinander verlegen. (Abb. 2 und 3)

Figure 1

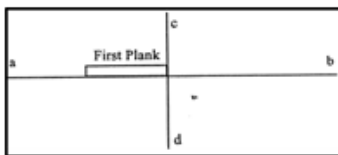


Figure 2

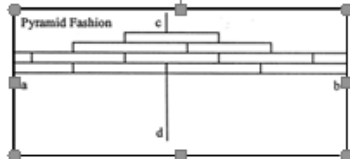
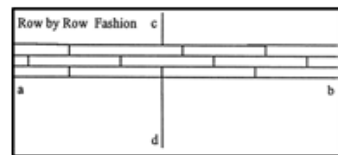


Figure 3



Verlegen der Fliesen

Verfahren Sie ebenso wie bei den Planken. Allerdings sollten die Fliesen im Pyramidenmuster verlegt werden. Abb. 2:

Figure 1

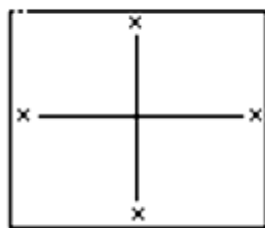


Figure 2

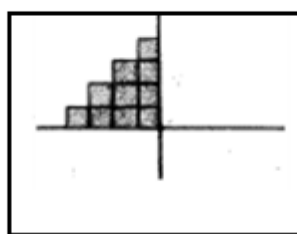
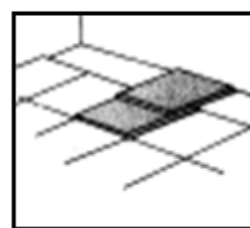


Figure 3



Um Teilstücke von Planken oder Fliesen zu verlegen, die zu schneidenden Teile genau über das zuletzt vollständig verlegte Stück legen, ein anderes Teil genau an die Wand legen und die Schnittlinie dort einzeichnen, wo sich beide Teile überlappen. (Abb. 3) Vergewissern Sie sich, dass die Schnittkante des Bodenbelags an der Wand verläuft, damit die original Werkskanten nebeneinander liegen. Für das Verlegen um den Bodenbelag um Türzargen, Rohre oder andere hervorspringende Elemente, eine Papierschablone ausschneiden und auf die Planke bzw. die Fliese übertragen. Das Teil zurechtschneiden und es vor dem Aufkleben anpassen.

Wenn dem Verlegen bitte den Boden mit einer 45-kg-Walze anwalzen. Damit wird sichergestellt, dass der Belag gut haftet. Warten Sie vor Betreten des Bodens, bis der Klebstoff vollständig abgebunden ist.

db 22 Komfort-Unterlage – auch für Dryback (Böden zum Verkleben) erhältlich!

Diese Unterlage bietet eine hohe Trittschalldämmung (bis zu 19 dB bei der Verwendung mit EarthWerks Dryback) und wirkt wärmeisolierend. Bitte lesen Sie sich dazu unsere separaten Empfehlungen und Anleitungen für die **db 22-Unterlage** durch.

Verfärbungen

In bestimmten Fällen kann die Verwendung aggressiver Substanzen wie Teer, Fette, Öle und Färbemittel zur Verfärbung des Bodenbelags führen. Verfärbungen lassen sich vermeiden oder einschränken, indem man bei Benutzung des Bodens die notwendigen Vorsichtsmaßnahmen walten lässt.

Bestimmte Gummiarten (z. B. unter Stühlen oder Tischbeinen) können bei Verwendung über längere Zeiträume hinweg auf LVT-Böden zu nicht behebbaren Verfärbungen führen.

Dies kann vermieden werden, indem angemessene Gummiarten ohne Farbübertragung verwendet werden, oder indem der Bodenbelag durch geeignete Schutzmatte geschützt wird. Haarfärbemittel, alkohol- und jodhaltige Substanzen und Desinfektionsmittel können ebenfalls zu dauerhaften Verfärbungen führen. Wenn sie mit dem Bodenbelag in Kontakt geraten, sollten sie sofort entfernt werden.

Folgen von Wärmeeinwirkung

LVT von EarthWerks können bei Wasser-Fußbodenheizungen verlegt werden: die Oberflächentemperatur darf 27 °C nie überschreiten und der Bodenbelag darf nicht mit der Wärmequelle in Berührung kommen. Elektrische Fußbodenheizungen sind nicht geeignet.

EarthWerks-Bodenbeläge dürfen keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden (Vorsicht bei Wintergärten).

EarthWerks-Bodenbeläge sind nicht zum Verlegen im Freien oder in Räumen ohne Klimasteuerung bzw. Heizung geeignet!

Unachtsam weggeworfene brennende Zigaretten können irreparable Schäden verursachen.

Bürostühle

Bürostühle müssen mit W-soft-Stuhlrollen in Übereinstimmung mit DIN 18365 „Bodenbelagarbeiten“ und insbesondere EN 12529 „Räder und Rollers – Rollen für Bürostühle“ versehen sein. Bürostuhlrollen müssen während der Nutzung regelmäßig gereinigt und gepflegt und bei Bedarf ausgetauscht werden.

BESONDERE PFLEGEHINWEISE

Indem Sie Eingangs- und Durchgangsbereiche mit geeigneten Schmutzfang-Bereiche gegen Schmutz und Feuchtigkeit, Staub und Sand versehen, schützen Sie den Boden vor unnötigen Kratzern und Verschleißspuren.

Bitte lesen Sie sich unsere separaten Anleitungen zu Reinigung und Instandhaltung durch.

TIPP: Es ist ratsam, ein paar Planken bzw. Fliesen aufzubewahren, um eventuelle Schäden ausbessern zu können. Beschädigte Planken und Fliesen lassen sich von einem qualifizierten Fachmann einfach ersetzen oder ausbessern.

Kontakt Europa: saleseurope@earthwerks.com – Tel.: +32 87 30 68 50 – Fax: +32 87 30 68 59
Swiff-Train Company - 2500 Agnes Street - Corpus Christi Texas 78405 USA

Stand: 02.05.2016